

67292 Kirchheimbolanden  
Uhlandstr. 2  
Telefon (06352) 710 - 109  
E-Mail: [pressestelle@donnersberg.de](mailto:pressestelle@donnersberg.de)  
Datum: 04.11.2024

## **Pflegekonferenz am 30. Oktober stärkt Vernetzung im Donnersbergkreis und bietet aktuelle Informationen**

Auf Initiative des Sozialamts fand am 30. Oktober 2024 im großen Sitzungssaal der Kreisverwaltung eine Pflegekonferenz für Organisationen sowie für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Pflegebereich statt. Judith Mattern-Denzer, Leiterin des Sozialamts, und Landrat Rainer Guth begrüßten zu der Veranstaltung gut 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Inhaltlich deckte die Konferenz ein breites Spektrum ab, mit einem besonderen Fokus auf Hospiz- und Palliativ-Beratungsangebote.

„Die Pflegekonferenz bietet die Gelegenheit, dem Fachpublikum aktuelle Informationen zu liefern, und es dient natürlich auch der wertvollen Vernetzung, wenn diverse Akteure aus dem Kreis an einem Tisch sitzen“, erläutert Judith Mattern-Denzer. „In diesem Jahr war uns besonders wichtig, die Hospiz- und Palliativ-Beratungsangebote im Kreis vorzustellen.“ Hierzu gab es bei der Pflegekonferenz eine gemeinsame Vorstellung der ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienste im östlichen und westlichen Kreis mit einer Vorstellung des stationären Hospiz Nordpfalz in Rockenhausen, von SAPV (Spezielle ambulante Palliativversorgung) Saarschleife sowie von SAPV care. In Zukunft sollen und wollen die Leistungserbringer in diesem Bereich stärker zusammenarbeiten und mit Förderung der Landesverbände der Krankenkassen und der Ersatzkassen ein Hospiz- und Palliativnetzwerk aufbauen. Mit der Einrichtung einer Stelle eines Netzwerkkoordinators kann es dabei gelingen, ambulante Pflegedienste, viele Hausärzte sowie Pflegeheime und andere Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens, aber auch Patienten, Bewohner und Klienten für das Thema zu sensibilisieren.

Weitere Themen der Pflegekonferenz im Kreishaus waren am 30. Oktober die Krisenvorsorge in Pflegeeinrichtungen, die neue Ombusstelle Pflege in Rheinland-Pfalz, Möglichkeiten der Kinderbetreuung im Donnersbergkreis, das Thema Leiharbeit in der Langzeitpflege, die Kooperation der Gemeindefachkräften plus und der Digitalbotschafter sowie die Kooperation mit der Pflegeschule des Westpfalzkrankenhauses für die Ausbildung zur Pflegefachkraft.